

Modul- und Lehrveranstaltungsübersicht Schwerpunkte 60 ECTS-AP Bachelorstudium Primarstufe

Laut dem Curriculum für das Bachelorstudium Primarstufe haben Sie ab dem 5. Semester die Möglichkeit einen Schwerpunkt (4 Semester 60 ECTS-AP) zur Vertiefung zu wählen.

Wird der Schwerpunkt Inklusive Pädagogik gewählt, so sind Sie als BA-Absolventinnen und BA-Absolventen auch berechtigt in Sonderschulen zu unterrichten. Außerdem erfüllen Sie damit die Zulassungsvoraussetzungen für ein Masterstudium mit 90 ECTS-AP (inklusive Alterserweiterung Inklusive Pädagogik).

Die 60 ECTS-AP setzen sich wie folgt zusammen:

50 ECTS-AP aus den Präsenzlehrveranstaltungen und 10 ECTS-AP für die Pädagogisch Praktischen Studien.

Vorgesehener Studienverlauf

Fünftes Semester	10 ECTS-AP	FW + FD
Sechstes Semester	10 ECTS-AP	FW + FD
Siebtes Semester	15 ECTS-AP	FW + FD
	5 ECTS-AP	PPS
Achstes Semester	15 ECTS-AP	FW + FD
	5 ECTS-AP	PPS

Legende:

ECTS-AP.... European Credit Transfer and Accumulation System-Anrechnungspunkte

1 ECTS-AP entspricht 25 Stunden (Basis 60 min) und setzt sich aus der LV-Zeit und den Selbststudienanteilen zusammen.

SWSSemesterwochenstunden

FW.....Fachwissenschaft

FD.....Fachdidaktik

PPS.....Pädagogisch Praktische Studien

W.....Wintersemester

S.....Sommersemester

LV.....Lehrveranstaltung

SemSemester

1 SWS = 15 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

Schwerpunkt: Musik erleben

Schwerpunktkoordination: Mag. Dr. Peter Kostner

Modulübersicht

Kürzel	Titel	ECTS	SWS	FW	FD	Art
SME-1	Musikpraxis 1	5,00	4,00	2,50	2,50	WP
SME-2	Fachwissenschaftliche Teildisziplinen 1	5,00	4,00	1,25	3,75	WP
SME-3	Musikpraxis 2	5,00	4,00	1,25	3,75	WP
SME-4	Fachwissenschaftliche Teildisziplinen 2	5,00	4,00	2,25	2,75	WP
SME-5	Musikpraxis 3	5,00	4,00	1,25	3,75	WP
SME-6	Fachwissenschaftliche Teildisziplinen 3	5,00	4,00	2,00	3,00	WP
SME-7	Musikal. Aufführungspraxis (Projektarbeit, Musiktheater)	5,00	4,00	0,00	5,00	WP
SME-8	Musikpraxis 4	5,00	4,00	0,00	5,00	WP
SME-9	Musikal. Aufführungspraxis (Projektarbeit, Musiktheater)	10,00	8,00	4,00	6,00	WP

Lehrveranstaltungsübersicht

LV-Nummer	Modul	Sem	LV-Titel	SWS	Art
5. Semester					
715.SME01S3	SME-1	W	Praxis der Kinderstimmgebung 1	0,6	SE
715.SME01S4		W	Unterrichtssequenzen 1 (Singen/Musizieren – mit besonderer Berücksichtigung von Liedern und Musik aus dem Fremdsprachenunterricht)	1,4	SE
715.SME01U2		W	Stimmbildung 1	1,0	UE
715.SME01U5		W	Singen im Chor der PHT 1	2,0	UE
715.SME02S4	SME-2	W	Musikpädagogische Forschung; Aspekte zur Verfassung einer Bachelor-Arbeit	0,6	SE
715.SME02U1		W	Musiktheorie und Tonsatz 1	1,0	UE
715.SME02U2		W	Gehörbildung 1	0,6	UE
715.SME02U3		W	Ensembleleitung und Chorsingen 1	1,0	UE

LV-Nummer	Modul	Sem	LV-Titel	SWS	Art
-----------	-------	-----	----------	-----	-----

6. Semester

716.SME03S3	SME-3	S	Unterrichtssequenzen 2 (Hören und Werkbegegnung)	1,0	SE
716.SME03S4		S	Elementare Musikpädagogik	0,6	SE
716.SME03U2		S	Stimmbildung 2 und Praxis der Kinderstimmbildung 2	1,0	UE
716.SME03U5		S	Singen im Chor der PHT 2	2,0	UE
716.SME04U1	SME-4	S	Musiktheorie und Tonsatz 2	0,6	UE
716.SME04U2		S	Gehörbildung 2	0,6	UE
716.SME04U3		S	Ensembleleitung und Chorsingen 2	1,0	UE
716.SME04U5		S	Moderieren, Präsentieren, Bühnenauftritt	0,6	UE
716.SME04V4		S	Musikgeschichte und Formenlehre 1	0,6	VO

7. Semester

717.SME05S4	SME-5	W	Unterrichtssequenzen 3 (Bewegen und Gestalten - mit besonderer Berücksichtigung von internationalen Tänzen)	1,0	SE
717.SME05U1		W	Ensemblespiel, Bandmusizieren	1,0	UE
717.SME05U2		W	Stimmbildung und Kinderstimmbildung	0,6	UE
717.SME05U3		W	Praxis Percussion-Instrumentarium	1,0	UE
717.SME06U1	SME-6	W	Tonsatz 3, Erstellen von Arrangements zum Klassenmusizieren	1,0	UE
717.SME06U2		W	Neue Medien im Musikunterricht 1	1,0	UE
717.SME06V3		W	Musikgeschichte und Formenlehre 2	1,0	VO
717.SME06V4		W	Musikpädagogik: Lehrplan und Kompetenzmodell	0,6	VO
717.SME07K4	SME-7	W	Projektkonzeption	0,6	KO
717.SME07U1		W	Bewegungsgestaltung und Tanz	1,0	UE
717.SME07U2		W	Ensembleleitung und Chorsingen 3	0,6	UE
717.SME07U3		W	Theaterpädagogik: Sprechen, Singen, Bewegen auf der Bühne	1,0	UE

LV-Nummer	Modul	Sem	LV-Titel	SWS	Art
8. Semester					
718.SME08U1	SME-8	S	"Ensemblespiel und Ensembleleitung (in Zusammenhang mit dem Abschlussprojekt: Ausgewählte Vokal- und Instrumentalwerke)"	1,6	UE
718.SME08U2		S	"Bewegungsgestaltung und Tanz [UE] (in Zusammenhang mit dem Abschlussprojekt: Ausgewählte Bewegungsgestaltungen und Tänze)"	1,0	UE
718.SME08U3		S	Neue Medien im Musikunterricht 2	1,0	UE
718.SME09S1	SME-9	S	"Seminar zur Aufführungspraxis (Abschlussprojekt.: Konzept + Umsetzung) und schriftliche Dokumentation des Abschlussprojektes"	3,2	SE
718.SME09U2		S	Betreuung des Abschlussprojekts	4,8	UE

Modulbeschreibung

In allen Modulen werden folgende Querschnittsbereiche mitberücksichtigt:

- Personale und soziale Kompetenz, Reflexionsfähigkeit
- Kooperations- und Kommunikationskompetenz (Team, Interdisziplinarität, Elternzusammenarbeit)
- Medienkompetenz, Basiskompetenzen Lesen, Rechnen, Schreiben
- Kulturelle Bildung und Wertevermittlung
- Inklusive Pädagogik: Sozial-emotionale Entwicklung, Interkulturalität, Kooperation-Beratung-Vernetzung-Arbeiten im Team, Diagnostik und individuelle Lern- und Entwicklungsbegleitung
- Präsentationskompetenz

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SME-1	Musikpraxis 1	5	5.
Bildungsinhalte			
Instrumentalunterricht 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Weiterführendes Literaturspiel (aufbauend auf die Ausbildung der ersten vier Semester) ✓ Begleittechniken in verschiedenen Stilrichtungen (in Bezug auf schulpraktisches Liedgut) ✓ Harmonisieren in der einfachen und erweiterten Kadenz ✓ Einfaches Improvisieren 			
Stimmbildung 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Stimmhygiene, Atemtechnik, Körperhaltung, Artikulation ✓ Stimmbildungsübungen für Stimmklang, Ambitus und Intonation ✓ Stimmbildungsliteratur 			
Praxis der Kinderstimmbildung 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigenheiten der Kinderstimme ✓ Altersadäquate Stimmbildungsmethoden und Stimmbildungslieder ✓ Stilvielfalt im Schulliedgut 			
Unterrichtssequenzen 1 (Singen/Musizieren)			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Beispielhafte Unterrichtssequenzen in der Verbindung von Singen und Musizieren (v.a. mit dem Orff- Instrumentarium) ✓ Erfahrungen der Verbindung von Singen und Musizieren mit szenischem Spiel (Mini-Musicals) ✓ Leitung von vokalem und instrumentalem Musizieren (siehe auch Ensembleleitung 1) ✓ Erweiterte Spieltechniken und sichere Handhabung des Orff-Instrumentariums ✓ Einsatz des eigenen Instruments zur vokalen und instrumentalen Begleitung (siehe auch Exploiting Songs) ✓ Exploiting Songs ✓ Projects in Music 			

Lernergebnisse/Kompetenzen

Instrumentalunterricht 1

- ✓ Studierende bewältigen den musikalischen und technischen Umgang mit einfacher Literatur.
- ✓ Studierende sind in der Lage Schullieder mit verschiedenen Begleitformen sicher zu interpretieren.
- ✓ Studierende können aus dem Gehör in der einfachen und leicht erweiterten Kadenz Schullieder mit Akkorden unterlegen.
- ✓ Studierende beherrschen das improvisatorische Erarbeiten von Vor- und Zwischenspielen an gegebener Schulliteratur.

Stimmbildung 1

- ✓ Studierende erlangen ein Bewusstsein für technisch richtiges Singen.
- ✓ Studierende können ihre eigene Stimmkompetenz richtig einschätzen.
- ✓ Studierende können ihren eigenen Stimmsitz und Stimmklang verbessern.
- ✓ Studierende kennen elementare stimmtechnische Übungen.
- ✓ Studierende haben einen Überblick über grundlegende Stimmbildungsliteratur.

Praxis der Kinderstimmbildung 1

- ✓ Studierende wissen über Eigenheiten der Kinderstimme Bescheid.
- ✓ Studierende kennen altersadäquate Stimmbildungsmethoden und Stimmbildungslieder.
- ✓ Studierende kennen Methoden zur Vermittlung von Liedern unterschiedlicher Stile.

Unterrichtssequenzen 1 (Singen/Musizieren)

- ✓ Studierende beherrschen ausgewähltes schulpraktisches Lied- und Musiziergut und können dieses in der Gruppe umsetzen.
- ✓ Studierende können Lieder und Musizierstücke in Verbindung mit szenischem Spiel als zusammenhängende Einheit erarbeiten und die Gruppe beim gemeinsamen Singen und Musizieren leiten.
- ✓ Studierende beherrschen Spieltechniken auf dem Orff-Instrumentarium und können diese an schulpraktischem Lied- und Musiziergut anwenden.
- ✓ Studierende können ihr eigenes Instrument (Gitarre, Klavier, Akkordeon, ...) sicher und stilgerecht zu schulpraktischem Lied- und Musiziergut begleitend einsetzen.
- ✓ Studierende lernen den Mehrwert von Musik, Liedern und Tänzen im Fremdsprachenunterricht kennen (Steigerung der Motivation, Förderung des Spracherwerbs und der interkulturellen Kompetenz, Schulung der Sprachkompetenz).
- ✓ Studierende verfügen über ein Repertoire von Songs, Chants, Rhymes aus verschiedenen Kulturkreisen.
- ✓ Studierende erwerben Fertigkeiten zum gezielten und altersgerechten Einsatz von Musik, Liedern im Fremdsprachenunterricht der Grundschule.
- ✓ Studierende entwickeln und erweitern ihre sozialen Kompetenzen im spielerischen Bereich sowie in der Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit.
- ✓ Studierende können unterschiedliche Modelle des Communicative Language Learning kritisch reflektieren und eigene Einheiten planen sowie geeignete Materialien für den Musikunterricht erstellen.
- ✓ Studierende kennen unterschiedliche Methoden des projektorientierten Lernens innerhalb der Fremdsprachendidaktik mit Schwerpunkt Musik.

Lehr- und Lernmethoden

Präsenzveranstaltungen (Vorlesung und seminaristisches interaktives Arbeiten, Übungen) mit E-Learning/Selbstlernen und gruppenbasiertes Onlinelernen; Induktiv, deduktiv, verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit

Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) – Noten oder Erfolg
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen zu Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben

Sprache(n)

Deutsch

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SME-2	Fachwissenschaftliche Teildisziplinen 1	5	5.
Bildungsinhalte			
Musiktheorie und Tonsatz 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vertiefende musiktheoretische Inhalte aufbauend auf dem Wissen der Basisausbildung der ersten vier Semester (Dreiklänge in Dur und Moll mit deren Umkehrungen) ✓ Grundlagen des Orff-Satzes 			
Gehörbildung 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Hören, Erkennen und Notieren von einfachen einstimmigen Rhythmen im 2/4, 3/4 und 4/4 Takt, Dur- und Molltonleitern (äolisch, harmonisch, melodisch) und Intervallen (Feinbestimmung) im Oktavbereich ✓ Arbeit mit der Stimmgabel 			
Ensembleleitung			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Grund-Schlagmuster der wichtigsten Taktarten (2/4, 3/4, 4/4-Takt) und deren Anwendung an schulpraktischem Lied- und Musiziergut (siehe auch Unterrichtssequenzen 1) ✓ Chorische Stimmbildung – Chorklang – Intonation (ein- und mehrstimmig) ✓ Einfache Chorliteratur 			
Musikpädagogische Forschung			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Aktueller Forschungsstand zu den verschiedenen Teilbereichen der Musikpädagogik ✓ Fachspezifische Fragen zur Musikpädagogik und Musikdidaktik ✓ Wissenschaftliche Grundlagen-Literatur aus dem Bereich Musikpädagogik 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Musiktheorie und Tonsatz 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende beherrschen Fachwissen und fachbezogene Fertigkeiten im Bereich der vertiefenden Musiktheorie ✓ Studierende können ihr erworbenes Fachwissen an Hand von bereits erstellten Klassenarrangements reflektieren ✓ Studierende können ihr erworbenes Fachwissen in der Erstellung von eigenen Arrangements im Bereich des elementaren Orff-Satzes anwenden 			
Gehörbildung 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende können einfache einstimmige Rhythmen, Tonleitern in Dur und Moll sowie Intervalle hörend erkennen und notieren ✓ Studierende können von der Stimmgabel aus die wichtigsten Tonarten anstimmen 			
Ensembleleitung und Chorsingen 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende beherrschen die Grund-Schlagmuster der wichtigsten Taktarten und können diese an schulpraktischem Liedgut und einfacher Chorliteratur anwenden ✓ Studierende wissen über Grundparameter der chorischen Stimmbildung (Körperhaltung, Atmung, Vokalisieren, Lautbildung, Artikulation, Intonation) Bescheid 			
Musikpädagogische Forschung			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende besitzen einen grundlegenden Überblick über die aktuelle Situation der Musikpädagogik in der Primarstufe ✓ Studierende sind in der Lage mit dem vorhandenen Basiswissen einen für sie adäquaten Themenbereich zur Abfassung einer Bachelor-Arbeit festzulegen ✓ Studierende kennen wichtige wissenschaftliche Werke zur Musikpädagogik 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (Vorlesung und seminaristisches interaktives Arbeiten, Übungen) mit E-Learning/Selbstlernen und gruppenbasiertes Onlinelernen; Induktiv, deduktiv, verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen zu Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n)			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SME-3	Musikpraxis 2	5	6.
Bildungsinhalte			
Instrumentalunterricht 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Weiterführendes Literaturspiel ✓ Harmonik der Populärmusik in Theorie und Praxis ✓ Festigen und Erweitern der Kenntnisse im Harmonisieren unter Verwendung von Vierklängen ✓ Weiterführendes Improvisieren unter Verwendung verschiedener Skalen 			
Stimmbildung 2 und Praxis der Kinderstimmbildung 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Weiterführende Arbeit an Körperhaltung, Atmung, Stimmsitz, und Stimmklang ✓ Sicheres Führen der eigenen Stimme in der Mehrstimmigkeit ✓ Einblick in vokale Stilvielfalt (einfaches Kunstlied, Volkslied, Populärmusik) ✓ Altersadäquate Stimmbildungsmethoden (Fortsetzung) ✓ Umgang mit Stimmproblemen 			
Elementare Musikpädagogik			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Musikalische Enkulturation von Kindern ✓ Ganzheitliche musi(kali)-sche Erziehung ✓ Verknüpfung und Wechselwirkung von Musik, Bewegung, Stimme, Sprache und bildnerischer Gestaltung ✓ Erfahrung von Körperbewusstsein ✓ Elementares Musizieren mit Instrumenten und Gegenständen ✓ Spielerisches Erleben und Erfahren von Musik ✓ Hör- und Wahrnehmungssensibilisierung ✗ Musikalische Voraussetzungen von Kindern vor dem Eintritt in die Volksschule 			
Unterrichtssequenzen 2 (Hören und Werkbegegnung)			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Beispielhafte Unterrichtssequenzen im Bereich Hören und Werkbegegnung ✓ Elementare Hör- und Ruhe-/Konzentrationsübungen ✓ Ausgewählte Werke der Musikgeschichte und deren fachdidaktische Umsetzung für den VS-Unterricht 			
Singen im Chor der PHT 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Weiterführung von mehrstimmiger Chorliteratur aus verschiedenen Epochen und musikalischen Stilrichtungen ✓ Weiterführung der chorischen Stimmbildung ✓ Vertiefende Erfahrungen in der Leitung eines gemischten Chores ✓ Öffentliche Auftritte bei hochschulinternen und -externen Feierlichkeiten und Konzerten 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Instrumentalunterricht 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende beherrschen in fortgeschrittener Form den musikalischen und technischen Umgang mit einfacher Literatur ✓ Studierende beherrschen die gängigsten Harmoniefolgen der Populärmusik und können sie kreativ anwenden (Komposition eigener Lieder) ✓ Studierende können erweiterte Akkorde selbstständig bilden und auf das Instrument übertragen ✓ Studierende sind in der Lage, sich im gegebenen Skalenraum improvisatorisch frei zu bewegen 			
Stimmbildung 2 und Praxis der Kinderstimmbildung 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende haben Sicherheit in Bezug auf Körperhaltung, Atmung, Stimmsitz und Stimmklang und können eigene Stärken und Schwächen beurteilen ✓ Studierende sind sicher im mehrstimmigen Singen (Kanon, homophones Liedgut, etc.) ✓ Studierende können Lieder unterschiedlicher Gattungen stilgerecht singen ✓ Studierende kennen altersadäquate Stimmbildungsmethoden (Fortsetzung) ✓ Studierende können im musikpädagogischen Bereich Stimmprobleme erkennen sowie beschreiben und kennen Methoden für eine Verbesserung innerhalb des Klassenverbandes 			
Elementare Musikpädagogik			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende wissen über wesentliche Schritte der frühkindlichen musikalischen Entwicklung Bescheid ✓ Studierende können Musik, Bewegung/Tanz, Stimme/Sprache und bildnerische Gestaltung/Kunst in ausgewählten Beispielsequenzen miteinander in Beziehung setzen ✓ Studierende verfügen über ein pädagogisches Handlungsrepertoire, um in einem frühkindlichen Alter Kunst und Kultur vermitteln bzw. anbahnen zu können ✓ Studierende kennen die für die Musik wichtigen Arbeitsprinzipien Exploration, Improvisation, Komposition, Reproduktion, Rezeption sowie Reflexion und können daraus ableitend konkrete Unterrichtssequenzen konzipieren, umsetzen und reflektieren 			
Unterrichtssequenzen 2 (Hören und Werkbegegnung)			

<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende wissen über Möglichkeiten der Hörerziehung Bescheid (Ruhe- und Konzentrationsübungen) ✓ Studierende kennen ausgewählte Werke der Musikgeschichte und können diese altersgemäß und methodisch vielfältig vermitteln <p>Singen im Chor der PHT 2</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende lernen Choraliteratur aus verschiedenen Epochen und musikalischen Stilrichtungen kennen ✓ Studierende erfahren vokale Mehrstimmigkeit in der Gruppe ✓ Studierende lernen sich mit ihrer Stimme in einem gemischten Chor einzuordnen ✓ Studierende wissen über Grundparameter der chorischen Stimmbildung Bescheid ✓ Studierende können erweiterte Erfahrungen aus dem Teilmodul „Ensembleleitung“ in der Leitung des Hochschulchores umsetzen
<p>Lehr- und Lernmethoden</p> <p>Präsenzveranstaltungen (Vorlesung und seminaristisches interaktives Arbeiten, Übungen) mit E-Learning/Selbstlernen und gruppenbasiertes Onlinelernen; Induktiv, deduktiv, verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit</p>
<p>Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg</p> <p>Art und Umfang werden in den Modulanforderungen zu Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben</p>
<p>Sprache(n)</p> <p>Deutsch</p>

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SME-4	Fachwissenschaftliche Teildisziplinen 2	5	6.
Zugangsvoraussetzungen			
ME-3A			
Bildungsinhalte			
Musiktheorie und Tonsatz 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Weiterführende Inhalte aus Musiktheorie – Tonsatz 1: Septakkorde, Notation im Violin- und Bassschlüssel, erweiterte Tonarten ✓ Drei- und Vierklänge und deren Verbindungen, Kadenz ✓ Erweiterter Orff-Satz 			
Gehörbildung 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Hören, Erkennen und Notieren von komplexeren einstimmigen und einfachen zweistimmigen Rhythmen im 2/4, 3/4 und 4/4 Takt ✓ Festigung von Dur- und Molltonleitern (äolisch, harmonisch, melodisch) und Intervallen (Feinbestimmung) im Oktavbereich ✓ Dreiklänge in Dur und Moll ✓ Weiterführende Arbeit mit der Stimmgabel ✓ Gehörbildungsprogramme im Rahmen der Neuen Medien 			
Ensembleleitung 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Festigung der Grundschriftmuster ✓ Erweiterung der Dirigiertechnik im Hinblick auf Dynamik und Artikulation ✓ Vertiefende Arbeit an Klang und Intonation 			
Musikgeschichte und Formenlehre 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Überblick über die Epochen der Musikgeschichte ✓ Musik und (ausgewählte) Formen des Barock und der Klassik 			
Moderieren, Präsentieren, Bühnenauftritt			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Elemente und Inhalte von (musikalischen) Moderationen ✓ Sprache, Gestik, Mimik ✓ Erlangen von Sicherheit für ein situationsentsprechendes Verhalten auf der Bühne 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Musiktheorie und Tonsatz 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende beherrschen Fachwissen und fachbezogene Fertigkeiten im Bereich der erweiterten Musiktheorie ✓ Studierende können ihr erworbenes Fachwissen in eigenen einfachen Klassenarrangements umsetzen ✓ Studierende können ihr erworbenes Fachwissen in der Erstellung von eigenen Arrangements im Bereich des erweiterten Orff-Satzes anwenden 			

<p>Gehörbildung 2</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende können komplexere einstimmige und einfache zweistimmige Rhythmen, Tonleitern in Dur und Moll sowie Intervalle hörend erkennen und notieren ✓ Studierende können Dreiklänge in Dur und Moll hörend erkennen und notieren ✓ Studierende können mit der Stimmgabel sicher Lieder anstimmen ✓ Studierende kennen Gehörbildungsprogramme und können diese anwenden <p>Ensembleleitung 2</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende beherrschen erweiterte Dirigiertechniken und können diese an schulpraktischem Liedgut und mehrstimmiger Chorliteratur anwenden ✓ Studierende können ihre eigene Stimme in der Chorgruppe vermehrt auch gestalterisch und korrigierend im Hinblick auf saubere Intonation einsetzen ✓ Studierende können in der Kleingruppe anspruchsvollere mehrstimmige Ensembleliteratur umsetzen <p>Musikgeschichte und Formenlehre 1</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende wissen über die zentralen Epochen der Musikgeschichte Bescheid und können markante Werke stilgeschichtlich einzelnen Epochen zuordnen ✓ Studierende kennen die Namen und Lebensgeschichte wichtiger Komponisten des Barock und der Klassik ✓ Studierende kennen die Merkmale und Gestaltungselemente wesentlicher musikalischer Formen des Barock und der Klassik (in Zusammenhang mit dem Wirken der Komponisten): Oper, Konzert, Polyphone Formen (Kanon, Invention, Fuge), Sonatensatzform, Variation <p>Moderieren, Präsentieren, Bühnenauftritt</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende können Inhalte für (musikalische) Moderationen recherchieren und erstellen ✓ Studierende können in entsprechender Sprache Inhalte präsentieren ✓ Studierende verfügen über ein Repertoire an gestischen und mimischen Gestaltungsmitteln
<p>Lehr- und Lernmethoden</p> <p>Präsenzveranstaltungen (Vorlesung und seminaristisches interaktives Arbeiten, Übungen) mit E-Learning/Selbstlernen und gruppenbasiertes Onlinelernen; Induktiv, deduktiv, verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit</p>
<p>Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg Art und Umfang werden in den Modulanforderungen zu Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben</p>
<p>Sprache(n) Deutsch</p>

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SME-5	Musikpraxis 3	5	7.
Zugangsvoraussetzungen			
ME-2A			
Bildungsinhalte			
Ensemblespiel, Bandmusizieren			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Instrumentales Musizieren (auch Arrangieren) mit vielfältiger Ensemble-Literatur in unterschiedlichen Besetzungen ✓ Ausgewählte Literatur für die musikalische Umrahmung von Schulfeiern im Jahreslauf ✓ Elementarer Umgang mit dem Band-Instrumentarium (Drum-Set, E-Bass, E-Gitarre, K-Board) 			
Stimmbildung und Kinderstimmgebung			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Fortsetzung und Vertiefung der Inhalte aus Modul 1 und 3 			
Praxis Percussion-Instrumentarium			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Überblick über Bau, Klang und Einsatz der wichtigsten Percussion- Instrumente ✓ Handhabung und Spieltechnik von Percussion Instrumenten ✓ Ensemblestücke für Percussion-Instrumente ✓ Stilgerechte Begleitung ausgewählter Lieder mit Percussion-Instrumenten 			
Unterrichtssequenzen 3 (Bewegen und Gestalten)			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vielfältige Möglichkeiten der musikalischen Bewegungsgestaltung (Körpererfahrung) und Kindertänze (auch in Zusammenhang mit dem Teilmodul Bewegungsgestaltung und Tanz) unter Berücksichtigung diversitärer Rahmenbedingungen ✓ Gestalterische Aspekte der Musik in Bezug auf die Unterrichtspraxis (Klanggeschichten, Klangimprovisationen, Musik und Malen, ...) ✓ Music and Dances in ELT 			

Lernergebnisse/Kompetenzen
Ensemblespiel, Bandmusizieren <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende können in vielfältiger Besetzung unter Berücksichtigung wichtiger Parameter des Ensemble-Musizierens (Tempo, Dynamik, Intonation, Klang- und Klangausgleich, Aufstellung, ...) qualitativvoll gemeinsam musizieren ✓ Studierende kennen vielfältige Literatur zur Gestaltung von Schulfestern ✓ Studierende können nach elementarer Anleitung das Band-Instrumentarium in Klassenarrangements adäquat einsetzen Stimmbildung und Kinderstimmbildung <ul style="list-style-type: none"> ✓ Erweiterung und Festigung der Kompetenzen aus Modul 1 und 3 Praxis Percussion-Instrumentarium <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende wissen über Bau, Klang und Einsatz der wichtigsten Percussion-Instrumente Bescheid und können diese spieltechnisch richtig handhaben ✓ Studierende können in der Gruppe Ensemblestücke für Percussion-Instrumente sicher umsetzen ✓ Studierende können Percussion-Instrumente an adäquatem Liedgut stilgerecht begleitend einsetzen Unterrichtssequenzen 3 (Bewegen und Gestalten) <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende kennen vielfältige Möglichkeiten der musikalischen Bewegungsgestaltung und beherrschen eine Auswahl von Kindertänzen ✓ Studierende kennen Bedingungen und Methoden der unterrichtspraktischen Bewegungsarbeit ✓ Studierende wissen über die Vielfalt musikalischer Gestaltung im Unterricht der Primarstufe Bescheid und kennen didaktische Möglichkeiten der Umsetzung ✓ Studierende können SchülerInnen zu kreativem Bewegen und Gestalten anleiten ✓ Studierende erwerben Fertigkeiten zum gezielten und altersgerechten Einsatz von Musik und Tänzen im Fremdsprachenunterricht
Lehr- und Lernmethoden
Präsenzveranstaltungen (Vorlesung und seminaristisches interaktives Arbeiten, Übungen) mit E-Learning/Selbstlernen und gruppenbasiertes Onlinelernen; Induktiv, deduktiv, verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen zu Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben
Sprache(n):
Deutsch

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SME-6	Fachwissenschaftliche Teildisziplinen 3	5	7.
Zugangsvoraussetzungen			
ME-2A			
Bildungsinhalte			
Tonsatz 3, Erstellen von Arrangements zum Klassenmusizieren			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vertiefung der Inhalte aus Tonsatz 1 und 2: Dreiklänge in Dur und Moll mit deren Umkehrungen; Septakkorde, Notation im Violin- und Bassschlüssel, erweiterte Tonarten; Instrumentieren und Arrangieren ✓ Instrumentenspezifische Aspekte zur Erstellung von Klassenarrangements (gute und schlechte Lagen für entsprechenden Klang, transponierende Instrumente) ✓ Voraussetzungen von SchülerInnen im Volksschulalter zur Bewältigung unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade 			
Neue Medien im Musikunterricht 1			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Musikdidaktische Software (siehe musikpädagogische Unterrichtsmaterialien) ✓ Musikpädagogische Homepages und deren schulpraktische Nutzung ✓ Einsatz des Active-Boards unter Berücksichtigung musikpädagogischer Nutzungsmöglichkeiten 			
Musikgeschichte und Formenlehre 2			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Musik und ausgewählte Formen der Romantik und des 20. Jhs. 			
Musikpädagogik: Lehrplan und Kompetenzmodell			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Der Lehrplan mit seinen Teilbereichen als Basis musikpädagogischen Handelns ✓ Zielperspektiven einer kontinuierlichen Musikerziehung in der Primarstufe 			

- ✓ Das österreichische Kompetenzmodell und die damit zusammenhängenden Kompetenzformulierungen

Lernergebnisse/Kompetenzen

Tonsatz 3, Erstellen von Arrangements zum Klassenmusizieren

- ✓ Studierende können für verschiedene Alters- und Schulstufen Arrangements unterschiedlicher Schwierigkeit zum Klassenmusizieren erstellen

Neue Medien im Musikunterricht 1

- ✓ Studierende können aus dem großen Angebot unterrichtspraktischer Materialien in Bezug auf Neue Medien auswählen und diese sicher und pädagogisch sinnvoll im Unterricht einsetzen
- ✓ Studierende können das Active-Board in der Vermittlung der musikpädagogischen Teildisziplinen sinnvoll einsetzen

Musikgeschichte und Formenlehre 2

- ✓ Studierende kennen die Namen und Lebensgeschichte ausgewählter wichtiger Komponisten der Romantik und des 20. Jhs.
- ✓ Studierende kennen die Merkmale und Gestaltungselemente wesentlicher musikalischer Formen der Romantik und des 20. Jhs. (in Zusammenhang mit dem Wirken der Komponisten): Kunstlied, Operette, Musical, Programmmusik, Dodekaphonie, Serielle Musik, Aleatorik, Jazz, Pop- und Rockmusik

Musikpädagogik: Lehrplan und Kompetenzmodell

- ✓ Studierende haben einen grundlegenden Überblick über Teilbereiche und Inhalte des aktuell gültigen Lehrplans
- ✓ Studierende können den Rahmenlehrplan für ihr konkretes musikpädagogisches Handeln nutzen und auslegen
- ✓ Studierende können das Kompetenzmodell verstehen und interpretieren
- ✓ Studierende können allgemein formulierte Kompetenzen mit konkreten Unterrichtsinhalten (Unterrichtssequenzen) erläutern

Lehr- und Lernmethoden

Präsenzveranstaltungen (Vorlesung und seminaristisches interaktives Arbeiten, Übungen) mit E-Learning/Selbstlernen und gruppenbasiertes Onlinelernen; Induktiv, deduktiv, verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit

Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg

Art und Umfang werden in den Modulanforderungen zu Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben

Sprache(n):

Deutsch

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SME-7	Musikal. Aufführungspraxis (Projektarbeit, Musiktheater)	5	7.
Zugangsvoraussetzungen			
ME-2A			
Bildungsinhalte			
Bewegungsgestaltung und Tanz			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Erfahrungen von Raum, Zeit und Dynamik in der Bewegung ✓ Bewegungsgestaltungen mit und ohne Materialien ✓ Bewegungsgestaltung mit und von Liedern, Rhythmen, Texten und Bildern ✓ Tänze aus verschiedenen Kulturkreisen 			
Ensembleleitung und Chorsingen 3			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Fortführung und Weiterentwicklung der Inhalte aus Ensembleleitung und Chorsingen 2 ✓ Arbeit mit (Kinder-) Chor-Partituren ✓ Liedadäquate Dirigiertechnik 			
Theaterpädagogik: Sprechen, Singen, Bewegen auf der Bühne			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Beziehung von Musik, Bewegung und Stimme als Mittelpunkt prozessorientierter Arbeit ✓ Adäquates Sprechen, Singen und Bewegen bei öffentlichen Aufführungen ✓ Körperbewusstsein in Zusammenhang mit Bühnenperformance ✓ Kindgerechte szenische Gestaltungsformen ✓ Die Bühne als Gestaltungsraum 			
Projektkonzeption			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Konzeption eines frei zu wählenden musikalischen Projektes 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Bewegungsgestaltung und Tanz			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende verfügen über Körperspannung und können diese situationsbezogen einsetzen ✓ Studierende verfügen über ein gutes Rhythmus- und Raumgefühl ✓ Studierende können vorgegebene Choreographien umsetzen und schulpraktische Bewegungsgestaltungen selbst erstellen ✓ Studierende können SchülerInnen zu kreativem Bewegen anleiten ✓ Studierende beherrschen eine Auswahl von internationalen Tänzen 			
Ensembleleitung und Chorsingen 3			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende haben Sicherheit als Chor- und EnsembleleiterInnen und können Schülergruppen sowie Kinder- und Jugendchöre bei entsprechendem Musiziergut adäquat leiten ✓ Studierende können (Kinder-) Chor-Partituren lesen und umsetzen ✓ Studierende können ihre Dirigiertechnik dem jeweiligen Lied- und Musiziergut stilgerecht anpassen 			
Theaterpädagogik: Sprechen, Singen, Bewegen auf der Bühne			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende können Stimme und Körper bewusst im Rahmen szenischen Spiels einsetzen ✓ Studierende können ihre gestaltenden Mittel differenziert einsetzen ✓ Studierende wissen über Möglichkeiten und Grenzen der szenischen Gestaltung von und mit Kindern im Grundschulalter Bescheid 			
Projektkonzeption			
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende sind in der Lage aus einem vielfältigen Angebot musikalischer Projekte (siehe pädagogische Fachliteratur – Schulbücher, Zeitschriften, projektbezogene Verlagsangebote) auszuwählen oder zu einem selbst gewählten Thema ein Musikprojekt zu erstellen ✓ Studierende können vorgegebene oder selbst erstellte Inhalte auf eine jeweilige Klassensituation abstimmen 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (Vorlesung und seminaristisches interaktives Arbeiten, Übungen) mit E-Learning/Selbstlernen und gruppenbasiertes Onlinelernen; Induktiv, deduktiv, verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen zu Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n):			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SME-8	Kompetente Musikpädagogik	5	8.
Zugangsvoraussetzungen			
ME-2A			
Bildungsinhalte			
Ensemblespiel und Ensembleleitung (in Zusammenhang mit dem Abschlussprojekt: Ausgewählte Vokal- und Instrumentalwerke) <ul style="list-style-type: none"> ✓ Leitung von ausgewählten Liedern und Ensemblestücken aus bereits konzipierten musikalischen Projektarbeiten (siehe auch Teilmodul Musikalische Projektarbeit) ✓ Umsetzung von selbst erstellten Orff-Sätzen und Klassenarrangements ✓ Instrumentenspezifische Detailfragen (Ambitus, Intonation, Klang, Spieltechnik) Bewegungsgestaltung und Tanz <ul style="list-style-type: none"> ✓ Ausgewählte Bewegungsgestaltungen und Tänze aus bereits konzipierten musikalischen Projektarbeiten Neue Medien im Musikunterricht 2 <ul style="list-style-type: none"> ✓ Notationssoftware 			
Lernergebnisse/Kompetenzen			
Ensemblespiel und Ensembleleitung <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende können selbst ausgewählte Lieder und Ensemblestücke organisatorisch und dirigiertechisch sicher leiten (Aufstellung, Aviso, Einsätze, Schlussgestaltung, ...) ✓ Studierende können selbst erstellte Orff-Sätze und Klassenarrangements in der Gruppe leiten, Korrekturen treffen und Verbesserungen umsetzen Bewegungsgestaltung und Tanz <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende können selbst ausgewählte Bewegungsgestaltungen und Tänze aus ihren Musikprojekten mit der Gruppe umsetzen Neue Medien im Musikunterricht 2 <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende beherrschen die Grundparameter einfach handzuhabender Notationssoftware und können diese für die Erstellung von unterrichtspraktischen Materialien nutzen 			
Lehr- und Lernmethoden			
Präsenzveranstaltungen (Vorlesung und seminaristisches interaktives Arbeiten, Übungen) mit E-Learning/Selbstlernen und gruppenbasiertes Onlinelernen; Induktiv, deduktiv, verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit			
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg			
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen zu Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben			
Sprache(n):			
Deutsch			

Kurzzeichen	Modulbezeichnung	ECTS-AP	Semester
SME-9	Musikal. Aufführungspraxis (Projektarbeit, Musiktheater) Abschlussprojekt (in Zusammenhang mit der Schulpraxis)	10	8.
Zugangsvoraussetzungen			
ME-2A			
Bildungsinhalte			
Seminar zur Aufführungspraxis (Abschlussprojekt.: Konzept und Umsetzung) <ul style="list-style-type: none"> ✓ Organisation, Umsetzung und Nachbereitung eines frei zu wählenden musikalischen Projektes ✓ Konkrete Planungsfragen (Inhalte, Organisation, Durchführung, Nachbereitung) zu ausgewählten musikalischen Projektarbeiten (siehe auch Teilmodul Musikalische Projektarbeit) Schriftliche Dokumentation des Abschlussprojektes <ul style="list-style-type: none"> ✓ Portfolio zur Konzeption, Organisation, Umsetzung und Nachbereitung der musikalischen Projektarbeit Betreuung des Abschlussprojekts <ul style="list-style-type: none"> ✓ Projektimmanente Individualbetreuung vor, während und nach der Projektumsetzung 			

Lernergebnisse/Kompetenzen
<p>Seminar zur Aufführungspraxis (Abschlussprojekt.: Konzept und Umsetzung)</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende sind in der Lage ihr selbst konzipiertes Musikprojekt zeitgerecht zu planen, zu organisieren, öffentlich umzusetzen und nachzubereiten ✓ Studierende können eine konzipierte musikalische Projektarbeit im Laufe des Entstehungsprozesses inhaltlich und organisatorisch optimieren und im Hinblick auf eine gelungene Umsetzung anpassen <p>Schriftliche Dokumentation des Abschlussprojektes</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende können ihr konzipiertes musikalisches Projekt dokumentieren und reflektieren <p>Betreuung des Abschlussprojekts</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Studierende adaptieren und optimieren auf Basis ihrer eigenen Konzeption nach Absprache mit den betreuenden Dozenten die inhaltliche Ausrichtung, Umsetzung und Nachbearbeitung des erarbeiteten Musikprojekts
Lehr- und Lernmethoden
Präsenzveranstaltungen (Vorlesung und seminaristisches interaktives Arbeiten, Übungen) mit E-Learning/Selbstlernen und gruppenbasiertes Onlinelernen; Induktiv, deduktiv, verschiedene Sozialformen: Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit
Leistungsnachweise: Prüfungsmethode (schriftlich, mündlich, immanent) - Noten oder Erfolg
Art und Umfang werden in den Modulanforderungen zu Beginn des Semesters schriftlich bekanntgegeben
Sprache(n):
Deutsch